

Simulation einer Prüfung

PPL(A) - Privatpilotenlizenz - Navigation (Deutschland)



QuizVds.it

NAME DES STUDENTEN:

DATUM UND UHRZEIT:

01. Welche vier Möglichkeiten bestehen, um angemessen mit einem Risiko umzugehen?

- a) Ignorieren, Akzeptieren, Übertragen, Verdrängen.
- b) Verdrängen, Vermeiden, Beschönigen, Übertragen.
- c) Vermeiden, Ignorieren, Beschönigen, Verringern.
- d) Vermeiden, Verringern, Übertragen, Akzeptieren.

02. Welche Faktoren weisen auf die Gefahr von Nebelbildung hin?

- a) Kleiner Spread, fallende Temperatur
- b) Geringer Druck, steigende Temperatur
- c) Kleiner Spread, steigende Temperatur
- d) Starker Wind, fallende Temperatur

03. Während des Anfluges gerät das Luftfahrzeug in eine Windscherung (windshear) mit abnehmendem Gegenwind. Wie ändern sich der Anflugpfad und die angezeigte Geschwindigkeit (IAS), wenn der Pilot keine Korrekturen vornimmt?

- a) Anflugpfad wird höher. IAS wird abnehmen.
- b) Anflugpfad wird höher. IAS wird zunehmen.
- c) Anflugpfad wird tiefer. IAS wird zunehmen.
- d) Anflugpfad wird tiefer. IAS wird abnehmen.

04. Was bewirkt ein Ziehen an der Steuersäule oder am Steuerknüppel?

- a) Das Leitwerk des Luftfahrzeuges erzeugt vermehrt Abtrieb, wodurch sich der Bug senkt
- b) Das Leitwerk des Luftfahrzeuges erzeugt vermehrt Auftrieb, wodurch sich der Bug senkt
- c) Das Leitwerk des Luftfahrzeuges erzeugt vermehrt Abtrieb, wodurch sich der Bug hebt
- d) Das Leitwerk des Luftfahrzeuges erzeugt vermehrt Auftrieb, wodurch sich der Bug hebt

Simulation einer Prüfung

PPL(A) - Privatpilotenlizenz - Navigation (Deutschland)



QuizVds.it

05. Unter welchen Bedingungen entsteht orografischer Nebel (hill fog)?

- a) Bei nächtlicher Ausstrahlung unter sternenklarem Himmel
- b) Kalte und feuchte Luft vermischt sich mit warmer und feuchter Luft
- c) Durch Verdunstung über warmem, feuchtem Untergrund in sehr kalter Umgebungsluft
- d) Feuchte Luft wird gezwungen, an einem Hügel oder Gebirge aufzusteigen

06. Der "Spread" ist definiert als...

- a) Die Differenz zwischen Taupunkt und Kondensationspunkt.
- b) Die Differenz zwischen Temperatur und Taupunkt.
- c) Die maximal mögliche Menge Wasserdampf, die Luft aufnehmen kann.
- d) Das Verhältnis aus tatsächlicher und maximal möglicher Luftfeuchtigkeit.

07. Gegeben: QDR: 022°; VAR 010°E. Welchen Wert hat das QTE?

- a) 032°
- b) 202°
- c) 052°
- d) 212°

08. Zwei Flugzeuge gleichen Musters fliegen bei gleicher Masse und gleicher Klappen-Konfiguration mit verschiedenen Geschwindigkeiten in unterschiedlicher Höhe. Welches Flugzeug verursacht stärkere Wirbelschleppen?

- a) Das Flugzeug mit geringerer Geschwindigkeit
- b) Das Flugzeug mit höherer Geschwindigkeit
- c) Das tiefer fliegende Flugzeug
- d) Das höher fliegende Flugzeug

09. Welche Funktion haben die roten Blutkörperchen (Erythrozyten)?

- a) Blutzuckerregulation
- b) Immunabwehr
- c) Blutgerinnung
- d) Sauerstofftransport

Simulation einer Prüfung

PPL(A) - Privatpilotenlizenz - Navigation (Deutschland)



QuizVds.it

10. Welche Information ist in der ATIS enthalten, nicht aber in einem METAR?

- a) Operationelle Informationen, z.B. aktive Landebahn und Transition Level
- b) Angaben zum durchschnittlichen Wind, ggf. Maximalgeschwindigkeiten in Böen
- c) Informationen zum Wettergeschehen, wie z.B. Niederschlagsarten
- d) Anfluginformationen, z.B. Bodensichten und Wolkenuntergrenzen

11. Worauf bezieht sich die Zylinderkopftemperaturanzeige?

- a) Auf alle vorhandenen Zylinder
- b) Auf den Mittelwert aller Zylinder
- c) Auf den kritischen Zylinder
- d) Auf einen beliebigen Zylinder

12. Welche Änderungen in der Windrichtung sind bei Durchzug eines Polarfont-Tiefs in Mitteleuropa zu erwarten?

- a) Linksdrehender Wind bei Durchzug der Warmfront, rechtsdrehender Wind bei Durchzug der Kaltfront
- b) Rechtsdrehender Wind bei Durchzug der Warmfront, rechtsdrehender Wind bei Durchzug der Kaltfront
- c) Linksdrehender Wind bei Durchzug der Warmfront, linksdrehender Wind bei Durchzug der Kaltfront
- d) Rechtsdrehender Wind bei Durchzug der Warmfront, linksdrehender Wind bei Durchzug der Kaltfront

13. Was bedeutet "DETRESFA"?

- a) Ungewissheitsstufe
- b) Rettungsstufe
- c) Notstufe
- d) Bereitschaftsstufe

14. Mit welchem Thema befasst sich der ICAO Annex 1?

- a) Lizenzierung von Piloten
- b) Luftverkehrsdiene
- c) Luftverkehrsregeln
- d) Betrieb von Luftfahrzeugen

Simulation einer Prüfung

PPL(A) - Privatpilotenlizenz - Navigation (Deutschland)



QuizVds.it

15. Was muss bei grenzüberschreitenden Sichtflügen beachtet werden?

- a) Übermittlung von Gefahrenmeldungen
- b) Notwendigkeit der Flugplanaufgabe
- c) Beantragung zugelassener Ausnahmen
- d) Regelmäßige Standortmeldungen

16. Welche Aufgabe haben die Blutplättchen (Thrombozyten)?

- a) Blutzuckerregulation
- b) Blutgerinnung
- c) Sauerstofftransport
- d) Immunabwehr

17. Welcher Faktor ist ursächlich für die größte Zahl der Luftfahrt-Unfälle?

- a) Menschliches Versagen
- b) Technisches Versagen
- c) Geografische Einflüsse
- d) Meteorologische Einflüsse

18. Eine "Isogone" ist eine Linie...

- a) Die alle Punkte mit derselben Deviation verbindet.
- b) Die alle Punkte mit demselben Steuerkurs verbindet.
- c) Die alle Punkte mit derselben Inklinationsveränderung verbindet.
- d) Die alle Punkte mit derselben Variation verbindet.

19. Welcher Vorgang findet am Staupunkt statt?

- a) Die laminare Grenzschicht schlägt in eine turbulente Grenzschicht um
- b) Die Grenzschicht beginnt sich auf der Profiloberseite abzulösen
- c) Dort lassen sich alle Luftkräfte als gemeinsam angreifend betrachten
- d) Die anströmende Luft wird in einen Teilstrom oberhalb und unterhalb der Profilform geteilt



QuizVds.it

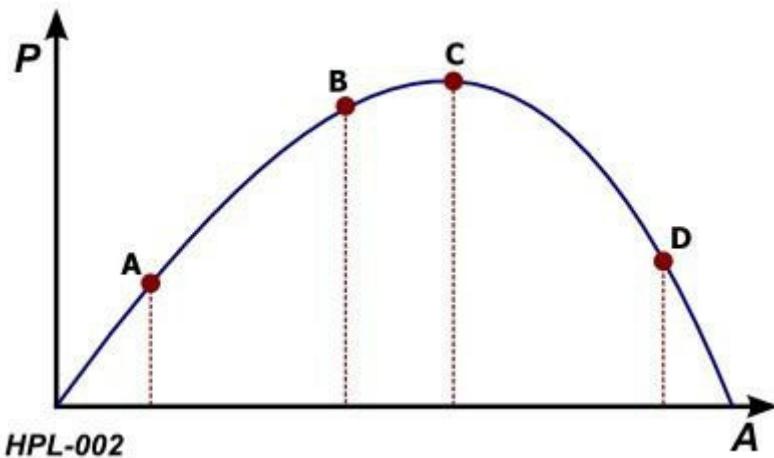
Simulation einer Prüfung

PPL(A) - Privatpilotenlizenz - Navigation (Deutschland)

20. Am Such- und Rettungsdienst sind beteiligt:

- a) Nur militärische Organisationen.
- b) Nur internationale Organisationen.
- c) Nur zivile Organisationen.
- d) Militärische und zivile Organisationen.

21. An welchem Punkt der Abbildung ist der Pilot überfordert? Siehe Bild (HPL-002) P: Leistung A: Erregung / Stress Siehe Anlage 1



- a) Punkt A
- b) Punkt D
- c) Punkt B
- d) Punkt C

22. Wie kann der Pilot eines motorgetriebenen Luftfahrzeuges die Lärmemission im Sink- und Anflug minimieren?

- a) In Landekonfiguration mit angepasster Triebwerksleistung einen Sinkflugwinkel von 3° einhalten, möglichst Direktanflug durchführen
- b) Niedriger Anflug mit geringstmöglicher Triebwerksleistung, spät konfigurieren und steil sinken, vorgegebene Anflugstrecken einhalten
- c) Hoher Anflug mit geringstmöglicher Triebwerksleistung, spät sinken und spät konfigurieren, vorgegebene Anflugstrecken einhalten
- d) Normaler Anflug mit normaler Triebwerksleistung, vor dem Sinkflug konfigurieren, den kürzesten Anflugweg wählen

Simulation einer Prüfung

PPL(A) - Privatpilotenlizenz - Navigation (Deutschland)



QuizVds.it

23. Ein Luftfahrzeug fliegt auf einem rechtweisenden Kurs (TC) von 220° mit einer wahren Fluggeschwindigkeit (TAS) von 220 kt. Der Wind beträgt 270°/50 kt. Die Geschwindigkeit über Grund (GS) beträgt...

- a) 170 kt.
- b) 185 kt.
- c) 255 kt.
- d) 135 kt.

24. Alle am Profil wirksamen Luftkräfte lassen sich als in einem einzigen Punkt angreifend betrachten. Dieser Punkt heißt...

- a) Auftriebspunkt.
- b) Schwerpunkt.
- c) Umschlagpunkt.
- d) Druckpunkt.

25. Welcher der aufgeführten Störfaktoren wirkt sich auf den Empfang von UKW-Funkwellen aus?

- a) Küsteneffekt
- b) Dämmerungseffekt
- c) Ionosphärenhöhe
- d) Luftfahrzeughöhe

26. Welche Druckverhältnisse sind in Hochdruckgebieten in Mitteleuropa im Sommer typischerweise zu beobachten?

- a) Geringer Isobarenabstand mit stark vorherrschender nördlicher Windrichtung
- b) Großer Isobarenabstand mit schwachen Winden, Ausbildung lokaler Windsysteme
- c) Geringer Isobarenabstand mit schwachen Winden, Ausbildung lokaler Windsysteme
- d) Großer Isobarenabstand mit stark vorherrschender westlicher Windrichtung

27. Mit welcher Geschwindigkeit breiten sich elektromagnetische Wellen ungefähr aus?

- a) 123.000 m/s
- b) 123.000 km/s
- c) 300.000 km/s
- d) 300.000 m/s

Simulation einer Prüfung

PPL(A) - Privatpilotenlizenz - Navigation (Deutschland)



QuizVds.it

28. Der Anstellwinkel ist der Winkel zwischen...

- a) Der Profilsehne und dem ungestörten Luftstrom.
- b) Der anströmenden Luft und der Längsachse eines Luftfahrzeuges.
- c) Dem Flügel und dem Rumpf eines Luftfahrzeuges.
- d) Der Profilsehne und der Längsachse eines Luftfahrzeuges.

29. Wie wird das bordseitige Antwortgerät eines Sekundärradars (secondary surveillance radar - SSR) bezeichnet?

- a) Transponder
- b) Decoder
- c) Course indicator
- d) Interrogator

30. Anämische Hypoxie kann ausgelöst werden durch...

- a) Kohlenmonoxidvergiftung.
- b) Alkohol.
- c) Niedrigen Druck.
- d) Große Flughöhen.

31. Wirbelschleppen entstehen beim Start, sobald das Luftfahrzeug...

- a) Mit dem Bugrad abhebt.
- b) Eine Höhe von 15 ft erreicht.
- c) Mit dem Hauptfahrwerk abhebt.
- d) Beschleunigt.

32. Der Pilot plant einen Start auf Piste 36 bei einem Bodenwind von 240°/12 kt. Wie groß ist die Querwindkomponente, die während des Starts auf das Luftfahrzeug wirkt?

- a) Querwind von rechts mit 10 kt
- b) Querwind von links mit 10 kt
- c) Querwind von rechts mit 6 kt
- d) Querwind von links mit 6 kt

Simulation einer Prüfung

PPL(A) - Privatpilotenlizenz - Navigation (Deutschland)



QuizVds.it

33. Beim Betrieb eines Luftfahrzeuges ist sicherzustellen, dass der Schwerpunkt (center of gravity - CG) während aller Flugphasen im zulässigen Bereich bleibt, damit...

- a) Stabilität und Kontrollierbarkeit des Luftfahrzeuges gewährleistet sind.
- b) Während der Beladung ein Kippen des Luftfahrzeuges auf den Sporn vermieden wird.
- c) Das Luftfahrzeug nicht in einen überzogenen Flugzustand übergeht.
- d) Das Luftfahrzeug im Sinkflug die höchstzulässige Geschwindigkeit nicht überschreitet.

34. Wo sammelt sich kondensiertes Wasser im Tank?

- a) In der Nähe des Tankdeckels
- b) An den Innenwänden
- c) Es schwimmt auf dem Treibstoff
- d) An der untersten Stelle

35. Welche Entfernung legt ein Luftfahrzeug bei einer Wahren Fluggeschwindigkeit (TAS) von 180 kt und einem Gegenwind von 25 kt in 2 Stunden und 25 Minuten zurück?

- a) 202 NM
- b) 375 NM
- c) 693 NM
- d) 435 NM

36. In welcher der angegebenen Situationen ist die Neigung größer, höhere Risiken zu akzeptieren?

- a) Bei großer Nervosität während Prüfungsflügen
- b) Bei Informationsmangel über die Situation
- c) Während der Flugplanung bei sehr guter Wettervorhersage
- d) Im Rahmen von gruppendifnamischen Prozessen

37. Ein Punkt auf der Erdoberfläche liegt bei 47°50'27" nördlicher Breite. Welcher Punkt liegt genau 240 NM nördlich davon?

- a) 53°50'27" N
- b) 49°50'27" N
- c) 43°50'27" N
- d) 51°50'27" N

Simulation einer Prüfung

PPL(A) - Privatpilotenlizenz - Navigation (Deutschland)



QuizVds.it

38. Welche Information kann ein UKW-Peiler (VDF) ermitteln?

- a) Magnetische Peilungen
- b) Schrägentfernungen
- c) Annäherungsgeschwindigkeiten
- d) Rechtweisende Steuerkurse

39. Welche Auswirkungen hat eine Konvergenz in bodennahen Schichten auf das Wettergeschehen?

- a) Aufsteigende Luftbewegung mit Wolkenauflösung
- b) Absinkende Luftbewegung und Wolkenbildung
- c) Absinkende Luftbewegung und Wolkenauflösung
- d) Aufsteigende Luftbewegung mit Wolkenbildung

40. Wie sollte die Landung auf einer kontaminierten Piste mit schlechten Bremswerten durchgeführt werden, wenn sich diese nicht vermeiden lässt?

- a) Bei möglichst geringer Seitenwindkomponente mit minimaler Landeklappenstellung und Mindestfahrt so weich wie möglich aufsetzen und nicht bremsen.
- b) Bei möglichst geringer Seitenwindkomponente mit minimaler Landeklappenstellung und positiver Längsneigung so weich wie möglich aufsetzen und nicht bremsen.
- c) Bei möglichst geringer Seitenwindkomponente mit maximaler Landeklappenstellung, negativer Längsneigung und Mindestfahrt aufsetzen, vorsichtig bremsen.
- d) Bei möglichst geringer Seitenwindkomponente mit maximaler Landeklappenstellung, positiver Längsneigung und Mindestfahrt aufsetzen, vorsichtig bremsen.

41. In welcher Einheit wird die elektrische Spannung angegeben?

- a) Ampere
- b) Watt
- c) Ohm
- d) Volt

42. Welcher Transpondercode signalisiert einen Ausfall der Sprechfunkanlage(n)?

- a) 7000
- b) 7600
- c) 2000
- d) 7700

Simulation einer Prüfung

PPL(A) - Privatpilotenlizenz - Navigation (Deutschland)



QuizVds.it

43. Welche Reichweite (range) kann unter folgenden Bedingungen erzielt werden? Außentemperatur (OAT): 6°C. Druckhöhe (pressure altitude): 6.000 ft. Leistung (power): 65%. Siehe Anlage (PFP-013) Siehe Anlage 12

- a) 482 NM
- b) 444 NM
- c) 503 NM
- d) 457 NM

44. Folgende Werte sind gegeben: Abflugmasse: 1.082 kg. Schwerpunktlage: 0,254 m. Kraftstoffverbrauch: 55 Liter auf Station 0,40 m. Wo befindet sich der Schwerpunkt nach der Landung?

- a) 25,4 cm
- b) 24,6 cm
- c) 24,8 cm
- d) 25,2 cm

45. Ein militärisches Luftfahrzeug vollzieht tagsüber einen plötzlichen Richtungswechsel von 90 Grad und zieht hoch, ohne den Flugweg des zivilen Luftfahrzeuges zu kreuzen. Welche Bedeutung hat dieses Signal?

- a) Bereiten Sie eine Sicherheitslandung vor, Sie sind in ein Sperrgebiet eingeflogen
- b) Sie können Ihren Flug fortsetzen
- c) Sie fliegen in ein Flugbeschränkungsgebiet ein, verlassen Sie den Luftraum unverzüglich
- d) Folgen Sie mir, ich bringe Sie zum nächsten geeigneten Flugplatz

46. Nach dem Abheben von einem Flugplatz steigt die Geschwindigkeit im Anfangssteigflug wesentlich stärker an als erwartet. Welche Entwicklung ist zu erwarten, falls in eine Fallböe (microburst) eingeflogen wurde?

- a) Abnahme der Steigrate und Zunahme der Fluggeschwindigkeit
- b) Zunahme der Steigrate und Zunahme der Fluggeschwindigkeit
- c) Abnahme der Steigrate und Abnahme der Fluggeschwindigkeit
- d) Zunahme der Steigrate und Abnahme der Fluggeschwindigkeit

47. Die Abkürzung "HSI" steht für...

- a) Horizon Steep Inclination.
- b) Horizontal Slip Indicator.
- c) Hyberating System Indication.
- d) Horizontal Situation Indicator.

Simulation einer Prüfung

PPL(A) - Privatpilotenlizenz - Navigation (Deutschland)



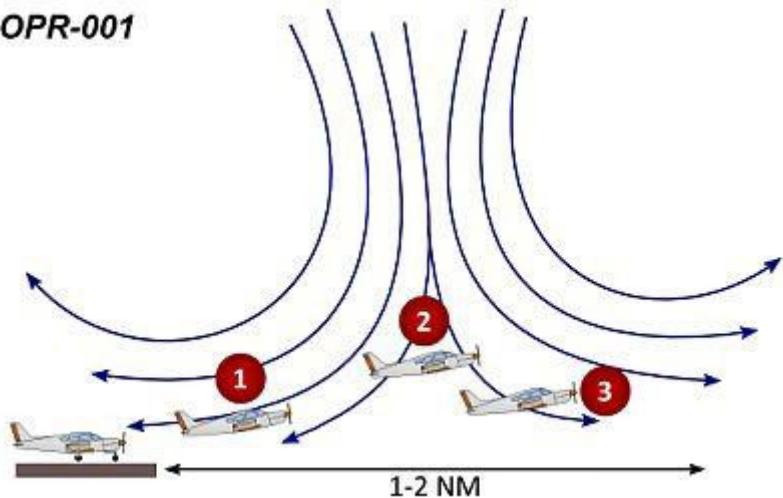
QuizVds.it

48. Welchen Wert hat die TAS unter folgenden Bedingungen? Außentemperatur (OAT): -2°C. Druckhöhe (pressure altitude): 8.000 ft. Leistung (power): 75%. Siehe Anlage (PFP-014) Siehe Anlage 13

- a) 95 kt
- b) 104 kt
- c) 100 kt
- d) 110 kt

49. Womit ist an Punkt 2 der abgebildeten Fallböe zu rechnen? Siehe Bild (OPR-001). Siehe Anlage 1

OPR-001



- a) Geschwindigkeitszunahme
- b) Abnahme der Sinkrate
- c) Abnahme der Steigrate
- d) Konstante Sinkrate

50. (Für diese Frage verwenden Sie bitte die Anlage oder CAP697 SEP1 Fig. 2.2 Table 2.2.3) Für die Planung eines VFR-Fluges EDWF (Leer Papenburg) nach EDWH (Oldenburg Hatten) sind folgende Bedingungen anzunehmen: Reiseflughöhe = FL 75 Temperatur = ISA Reisegewicht = 3400 lbs Leistungseinstellung = 23.0 in. HG @ 2300 RPM Bestimmen Sie die True Airspeed (TAS) und den Kraftstoff-Fluss (Fuel Flow, FF): (2,00 P.) Siehe Anlage 20

- a) TAS = 145 kt FF = 71.1 GPH
- b) TAS = 160 kt FF = 11.9 GPH
- c) TAS = 160 kt FF = 12.3 GPH
- d) TAS = 145 kt FF = 11.9 GPH

Simulation einer Prüfung

PPL(A) - Privatpilotenlizenz - Navigation (Deutschland)



QuizVds.it

51. Was ist beim Betanken eines Luftfahrzeuges zu beachten?

- a) Erdungskabel anbringen, kein offenes Feuer und Rauchverbot befolgen
- b) Erdungskabel anbringen, Hauptschalter und Magnetzündung einschalten
- c) Durch einen getränkten Lappen tanken und Feuerlöscher bereithalten
- d) Tankinhalt mit einer Lampe kontrollieren und Brandschutz entfernen

52. Wie können während eines Überlandfluges Wettermeldungen von Flugplätzen abgerufen werden?

- a) GAMET
- b) VOLMET
- c) METAR
- d) AIRMET

53. Das Ausleiten nach einem längeren Kurvenflug kann dazu führen, dass die Illusion entsteht...

- a) In den Sinkflug überzugehen.
- b) In die gleiche Richtung weiter zu kurven.
- c) In die Gegenrichtung zu kurven.
- d) In den Steigflug überzugehen.

54. Ort 1 befindet sich bei etwa E 016° 34', Ort 2 bei etwa E 013° 00'. Beide Orte liegen etwa auf derselben geografischen Breite. Um welchen Wert unterscheiden sich die Sonnenauf- und Sonnenuntergangszeiten (angegeben in UTC) in Ort 1 und Ort 2?

- a) In Ort 1 erfolgen der Sonnenaufgang und der Sonnenuntergang ca. 4 Minuten später
- b) In Ort 1 erfolgt der Sonnenaufgang ca. 4 Minuten später und der Sonnenuntergang ca. 4 Minuten früher
- c) In Ort 1 erfolgt der Sonnenaufgang ca. 14 Minuten früher und der Sonnenuntergang ca. 14 Minuten später
- d) In Ort 1 erfolgen der Sonnenaufgang und der Sonnenuntergang ca. 14 Minuten früher

55. Welche der folgenden Frequenzen ist für den UKW-Sprechfunkverkehr reserviert?

- a) 120,50 MHz
- b) 108,80 MHz
- c) 117,30 kHz
- d) 115,15 MHz

Simulation einer Prüfung

PPL(A) - Privatpilotenlizenz - Navigation (Deutschland)



QuizVds.it

56. Was bedeutet die Abkürzung "TRA"?

- a) Temporäre Zone mit Radarführung (Temporary Radar Routing Area)
- b) Nahverkehrskontrollzone (Terminal Area)
- c) Temporäre Luftraumreservierung (Temporary Reserved Airspace)
- d) Zone mit Transponderpflicht (Transponder Area)

57. Der rechtweisende Kurs (TC) von Uelzen (EDVU) (52°59'N, 10°28'E) nach Neustadt (EDAN) (53°22'N, 011°37'E) beträgt... Siehe Anlage (NAV-031) Siehe Anlage 3

- a) 055°.
- b) 061°.
- c) 241°.
- d) 235°.

58. Wie werden Kursgleichen und Großkreise auf einer Mercator-Karte dargestellt?

- a) Kursgleichen: als gerade Linien. Großkreise: als gerade Linien.
- b) Kursgleichen: als gekrümmte Linien. Großkreise: als gerade Linien.
- c) Kursgleichen: als gekrümmte Linien. Großkreise: als gekrümmte Linien.
- d) Kursgleichen: als gerade Linien. Großkreise: als gekrümmte Linien.

59. Welche farbige Kennzeichnung trägt der Vorsichtsbereich am Fahrtmesser?

- a) Rot
- b) Gelb
- c) Grün
- d) Weiß

60. Wie muss die Anweisung "DZF nach dem Abheben steigen Sie geradeaus auf 2.500 Fuß, machen Sie dann eine Rechtskurve Steuerkurs 220, Wind 090 Grad, 5 Knoten, Piste 12, Start frei" bestätigt werden?

- a) DZF nach dem Abheben geradeaus auf 2.500 Fuß, dann Rechtskurve, Steuerkurs 220, 090 Grad, 5 Knoten
- b) DZF nach dem Abheben geradeaus auf 2.500 Fuß, dann Rechtskurve, Steuerkurs 220, 090 Grad, 5 Knoten, Start frei
- c) DZF nach dem Abheben geradeaus auf 2.500 Fuß, Wilco, Steuerkurs 220, 090 Grad, 5 Knoten, Start frei
- d) DZF nach dem Abheben geradeaus auf 2.500 Fuß, dann Rechtskurve, Steuerkurs 220, Piste 12, Start frei

Simulation einer Prüfung

PPL(A) - Privatpilotenlizenz - Navigation (Deutschland)



QuizVds.it

61. Ein einmotoriges kolbengetriebenes Luftfahrzeug und ein zweimotoriges turbopropgetriebenes Luftfahrzeug nähern sich von vorne in der gleichen Flughöhe. Welche Ausweichregel kommt zur Anwendung, um einen Zusammenstoß zu vermeiden?

- a) Das turbopropgetriebene Luftfahrzeug muss dem kolbengetriebenen Luftfahrzeug ausweichen
- b) Beide Luftfahrzeuge müssen nach links ausweichen
- c) Das kolbengetriebene Luftfahrzeug muss dem turbopropgetriebenen Luftfahrzeug ausweichen
- d) Beide Luftfahrzeuge müssen nach rechts ausweichen

62. Aus welchen Komponenten besteht das Zündsystem eines Luftfahrzeugs mit zwei Zündkerzen pro Zylinder?

- a) Zwei unabhängigen Zündanlagen
- b) Einer elektronischen Zündanlage
- c) Einer Magnetzündanlage
- d) Zwei abhängigen Zündanlagen

63. Ein Trimmblech ("Bügelkante") ist eine biegbare Metallkante an einem Ruder, die...

- a) Am Boden eingestellt wird, um das Flugverhalten eines Luftfahrzeuges zu optimieren.
- b) Im Flug eingestellt wird, um die Notwendigkeit eines häufigen Austrimmens zu beseitigen.
- c) Am Boden eingestellt wird, um den Schwerpunkt im Bedarfsfall nach hinten zu verschieben.
- d) Im Flug eingestellt wird, um den Schwerpunkt im Bedarfsfall nach vorne zu verschieben.

64. Nach welchem Prinzip bestimmt ein Entfernungsmessgerät (DME) die Distanz?

- a) Lasermessung
- b) Laufzeitmessung
- c) Phasenvergleich
- d) Doppler

65. Wie muss die Anweisung "Melden Sie den Überflug von PAH" bestätigt werden?

- a) Positiv
- b) Wilco
- c) Verstanden
- d) Melde PAH

Simulation einer Prüfung

PPL(A) - Privatpilotenlizenz - Navigation (Deutschland)



QuizVds.it

66. Nach dem Start gerät ein Luftfahrzeug in eine Windscherung (windshear) mit abnehmendem Gegenwind. Welches sind die Auswirkungen auf das Luftfahrzeug?

- a) Das Luftfahrzeug fliegt oberhalb des vorgesehenen Steigpfades
- b) Die Geschwindigkeit über Grund (groundspeed - GS) nimmt ab
- c) Die wahre Eigengeschwindigkeit (true airspeed - TAS) steigt an
- d) Das Luftfahrzeug fliegt unterhalb des vorgesehenen Steigpfades

67. Mit welcher Steigfluggeschwindigkeit kann die optimale Steigrate erreicht werden (z.B. um eine bestimmte Flughöhe innerhalb einer minimalen Zeitspanne zu erreichen)?

- a) VX, der Geschwindigkeit des besten Steigwinkels
- b) VX, der Geschwindigkeit der besten Steigrate
- c) VY, der Geschwindigkeit der besten Steigrate
- d) VY, der Geschwindigkeit des besten Steigwinkels

68. Der Begriff "QNE" ist definiert als...

- a) Der anhand der ICAO Standardatmosphäre (ISA) auf Meereshöhe reduzierte Luftdruck.
- b) Der barometrische Druck an einer festgelegten Position, meist an der Landebahnschwelle.
- c) Die Höhe über der Druckfläche 1013,25 hPa.
- d) Der anhand der tatsächlichen Atmosphärenbedingungen auf Meereshöhe reduzierte Luftdruck.

69. Welches ist ein Anzeichen für eine "Macho"-Einstellung?

- a) Riskante Flugmanöver um Zuschauer am Boden zu beeindrucken
- b) Eine umfassende Risikobewertung von unbekannten Situationen
- c) Die Durchführung einer sorgfältigen Vorflugkontrolle
- d) Schnelles Resignieren in komplexen und kritischen Situationen

70. Gegeben sind: WCA: -012°; TH: 125°; MC: 139°; DEV: 002°E. Welche Werte haben: TC, MH und CH?

- a) TC: 113°. MH: 139°. CH: 129°.
- b) TC: 137°. MH: 127°. CH: 125°.
- c) TC: 137°. MH: 139°. CH: 125°.
- d) TC: 113°. MH: 127°. CH: 129°.

Simulation einer Prüfung

PPL(A) - Privatpilotenlizenz - Navigation (Deutschland)



QuizVds.it

Antwortschema

Vergleichen Sie Ihre Antworten mit der folgenden Tabelle und notieren Sie Ihre Punktzahl!

01: **D**

02: **A**

03: **D**

04: **C**

05: **D**

06: **B**

07: **A**

08: **A**

09: **D**

10: **A**

11: **C**

12: **B**

13: **C**

14: **A**

15: **B**

16: **B**

17: **A**

18: **D**

19: **D**

20: **D**

21: **B**

22: **C**

23: **B**

24: **D**

25: **D**

26: **B**

27: **C**

28: **A**

29: **A**

30: **A**

31: **A**

32: **B**

33: **A**

34: **D**

35: **B**

36: **D**

37: **D**

38: **A**

39: **D**

40: **D**

41: **D**

42: **B**

43: **A**

44: **C**

45: **B**

46: **C**

47: **D**

48: **B**

49: **C**

50: **B**

51: **A**

52: **B**

53: **C**

54: **D**

55: **A**

56: **C**

57: **B**

58: **D**

59: **B**

60: **D**

61: **D**

62: **A**

63: **A**

64: **B**

65: **B**

66: **D**

67: **C**

68: **C**

69: **A**

70: **B**

Simulation einer Prüfung

PPL(A) - Privatpilotenlizenz - Navigation (Deutschland)



QuizVds.it

Antwortformular

Verwenden Sie dieses Formular, um Ihre Antworten zu markieren

01: _____

02: _____

03: _____

04: _____

05: _____

06: _____

07: _____

08: _____

09: _____

10: _____

11: _____

12: _____

13: _____

14: _____

15: _____

16: _____

17: _____

18: _____

19: _____

20: _____

21: _____

22: _____

23: _____

24: _____

25: _____

26: _____

27: _____

28: _____

29: _____

30: _____

31: _____

32: _____

33: _____

34: _____

35: _____

36: _____

37: _____

38: _____

39: _____

40: _____

41: _____

42: _____

43: _____

44: _____

45: _____

46: _____

47: _____

48: _____

49: _____

50: _____

51: _____

52: _____

53: _____

54: _____

55: _____

56: _____

57: _____

58: _____

59: _____

60: _____

61: _____

62: _____

63: _____

64: _____

65: _____

66: _____

67: _____

68: _____

69: _____

70: _____